



HANDL TYROL

DER KUNDE

HANDL TYROL ist der bekannteste und größte Hersteller von Tiroler Speck g.g.A.. Mit ca. 550 Mitarbeitern an vier Standorten produziert das 1902 gegründete Familienunternehmen jährlich rund 15.000 Tonnen original Tiroler Speck-, Schinken-, Rohwurst- und Bratenprodukte, die es in 25 Länder exportiert. Neben höchster Qualität und bestem Geschmack der Produkte verdankt HANDL TYROL diesen Erfolg häufigen Innovationen bei Produktionstechnik und Produktvarianten.

DIE HERAUSFORDERUNG

Die Herstellung der fertigen Produkte aus Tiroler Speck g.g.A. für den Verkauf im Einzelhandel ist ein mehrere Monate dauernder Prozess. HANDL TYROL errichtete eine neue Produktionsstätte für die Produktion der Kernprodukte Schinken und Karreespeck mit den bewährten, schonenden und zum Teil vorgeschriebenen Produktionsverfahren. Ein hoher Automatisierungsgrad nach den Grundsätzen von Industrie 4.0 sollte die flexible und energieeffiziente Produktion in großen Mengen ermöglichen und die Erfüllung der hohen Qualitätsziele und der Nachweispflichten erleichtern.

DIE LÖSUNG

Mithilfe des COPA-DATA Silver Partners ematric gmbh hatte HANDL an seinen bisherigen Standorten bereits zuvor ein umfassendes, standortübergreifendes Anlagen- und Gebäudeleitsystem auf der Basis von zenon geschaffen. In dieses wurden sämtliche Prozessanlagen, Produktionsmaschinen und Förderanlagen der neuen Produktionsstätte sowie ein Fahrerloses Transportsystem einbezogen. An jedem Standort erfolgte der Aufbau eines Leitstandes. Der digitale Zwilling der Produktionsanlagen bildete die Basis für die Planungsarbeit. Die umfassende Software für den hochautomatisierten Betrieb von Maschinen und Anlagen deckt die traditionellen Ebenen Prozessleitsystem, SCADA, HMI und SPS ab.

DIE TECHNIK

Die Techniker von ematric nutzten einen großen Teil des riesigen Spektrums an Funktionalitäten, das zenon bietet. Dazu gehört neben dem SAP-Interface die Anlagenmodellierung ebenso wie das zenon Modul Erweiterter Trend. Da im Gesamtsystem rund 40 SPSen verschiedener Hersteller vorhanden sind, zogen sie in manchen Fällen auch integrierte Softwaremodule wie VSTA und die Soft-SPS zenon Logic heran, um Sonderlösungen optimal integrieren zu können.

DER NUTZEN

Die Gesamtautomatisierung mit zenon sichert die hocheffiziente Produktion von Tiroler Speck g.g.A. mit traditionellen Herstellungsverfahren, aber modernsten Produktionsmethoden. Das ermöglicht weiteres Wachstum und sorgt für ein Endprodukt mit gleichbleibend hoher Qualität. Mit standardisierter Bedienführung und umfangreichen Auswertmöglichkeiten unterstützt die zenon-Implementierung die Mitarbeiter bei der Steuerung der Produktion. Der komplett integrierte Datenfluss über alle Systeme hinweg ermöglicht der Betriebsleitung, mit minimalem Aufwand das ganze Werk zu steuern und sehr rasch Prozessoptimierungen vorzunehmen.

HANDL TYROL GMBH

www.handltyrol.at

SYSTEMINTEGRATOR:

ematic gmbh, Bruggfeldstraße 5,
6500 Landeck, Österreich
www.ematric.com

COPA-DATA CEE / Middle East

Karolingerstraße 7B,
5020 Salzburg, Österreich
www.copadata.com
marketing.cee@copadata.com